



**Christine Lambrecht**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, PLH 7.745, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 73 286

Fax: (030) 227 – 70 286

Mail: [christine.lambrecht@bundestag.de](mailto:christine.lambrecht@bundestag.de)

Internet: [www.christine-lambrecht.de](http://www.christine-lambrecht.de)

## Presseinformation

### **„Maut-Flüchtlinge“: Land kann sofort handeln**

*Berlin/Viernheim, 23.05.2005* – Die Bundesregierung prüft die Auswirkungen der LKW-Maut auf Bundesstrassen. Dies teilte das Bundesverkehrsministerium der Bergsträßer Bundestagsabgeordneten Christine Lambrecht (SPD) auf Anfrage erneut mit. Aus der Bevölkerung sind mehrfach Beschwerden an Lambrecht herangetragen worden, dass LKWs, um Maut zu sparen, vermehrt auf Bundesstraßen ausweichen. Dies wird von der Bundesregierung gemäß eines Parlamentsauftrags genau beobachtet und nach Abschluss der Überprüfung wird eine Ausweitung der LKW-Maut auf einzelne Abschnitte von Bundesstraßen in Erwägung gezogen.

„Das Bundesverkehrsministerium hat mich darüber informiert, dass die Ermittlung potenzieller Ausweichrouten nach zwei Untersuchungsansätzen verfolgt: Zum einen durch eine Durchführung von Modellrechnungen mit einem Mit/Ohne-Vergleich, zum anderen durch die Auswertung der Daten der automatischen Dauerzählstellen im Bundesfernstraßennetz“, so Christine Lambrecht. „In dem den Modellberechnungen zugrunde gelegten Straßennetzmodell sind alle Bundesfernstraßen, alle Landes- bzw. Staatsstraßen und wichtige Kreis- und Gemeindestraßen enthalten“. Diese Ermittlung wird aber einige Zeit in Anspruch nehmen müssen.

„Unabhängig davon haben die zuständigen Straßenverkehrsbehörden bereits jetzt im Einzelfall die Möglichkeit, Verkehrsbeschränkungen durch straßenverkehrsrechtliche Anordnungen auf der Grundlage von § 45 Straßenverkehrs-Ordnung zu prüfen und gegebenenfalls auch zu treffen“, machte Lambrecht deutlich. „Genau das ist in Rheinland-Pfalz geschehen.“



**Christine Lambrecht**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, PLH 7.745, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 73 286

Fax: (030) 227 – 70 286

Mail: [christine.lambrecht@bundestag.de](mailto:christine.lambrecht@bundestag.de)

Internet: [www.christine-lambrecht.de](http://www.christine-lambrecht.de)

## Presseinformation

Hier wird in enger Zusammenarbeit mit den Gebietskörperschaften, der regionalen Wirtschaft, der Verkehrsverbände und der Polizei schnellstmöglich gehandelt. Das ist auch für die belasteten Kommunen im Kreis Bergstraße nachahmenswert“.

Lambrecht äußerte großes Verständnis für die betroffenen Bürgerinnen und Bürger: „Die Situation ist teilweise wirklich schwer erträglich“. Sie hat die zuständigen Bürgermeister bereits auf die Möglichkeit hingewiesen entsprechende Anträge zur Sperrung bestimmter Abschnitte auf den Bundesstraßen für den Schwerlastverkehr beim Landrat zu stellen.